

Ihr Ansprechpartner:

Antrag für die anteilige Kostenübernahme eines Lastenrads Hannah für den Bezirk Vahrenwald-List

Hannover, den 04. April 2016

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin Walkling-Stegmann,

im März 2015 haben der ADFC und Velogold das Projekt „Hannah – Lastenräder für Hannover“ mit großer Erfolg gestartet. „Hannah“ ermöglicht das kostenlose Ausleihen eines stadtweit verfügbaren Lastenfahrrades. Das Rad ist einen Monat bei einzelnen HändlerInnen zu Gast, die die Schlüsselübergabe organisieren. Die Buchung erfolgt über die Homepage www.hannah-lastenrad.de. Das Lastenrad wird sehr gut genutzt und ist fast jeden Tag gebucht. In der List war das Lastenfahrrad Hannah bereits beim Friseursalon Claas erhältlich und auch hier an allen möglichen Tagen ausgeliehen. In den Stadtteilen, die seit einigen Monaten über eigenen Hannahs verfügen, hat sich gezeigt, dass diese Stadtteil-Hannahs dauerhaft fast täglich in Benutzung sind.

Auf diesem Wege bitten wir Sie um eine finanzielle Unterstützung des ADFCs für den weiteren Ausbau des Lastenradprojekts, und zwar für die Anschaffung eines Lastenfahrrads für den Stadtbezirk Vahrenwald-List. Das Lastenfahrrad läuft unter dem Projekt „Hannah – Lastenräder für Hannover“ und kann über das Buchungssystem unter www.hannah-lastenrad.de gemietet werden. Am Fahrrad selbst wird auf die Finanzierung durch den Bezirksrat Vahrenwald-List hingewiesen.

Das Lastenfahrrad wird zuerst bei **Stilista, Jakobistraße 3**, untergestellt. Durch die zentrale und (auch mit dem ÖPNV) gut erreichbare Lage des Ladens bietet sich dieser Standort als Basis für das Vahrenwald-Lister Lastenrad an. Die kundenfreundlichen Öffnungszeiten ermöglichen Ausleihe und Rückgabe an sechs Tagen in der Woche. Das Fahrrad wird anschließend an anderen Stationen im Stadtbezirk im untergebracht. Dadurch erhöhen sich Bekanntheit und Verwurzelung im Stadtbezirk.

Durch die Unterstützung eines kostenlos zu leihenden Lastenfahrrades für den Bezirk Vahrenwald-List ermöglichen Sie es allen Einwohnerinnen und Einwohnern, komfortabel und einfach größere Lasten ohne die Nutzung eines PKW zu bewegen. Davon profitieren nicht nur die autofreien Haushalte im Stadtbezirk, sondern auch alle anderen, die eine Alternative zum Auto kennen und nutzen lernen. Dabei bietet sich Hannah sowohl für die Freizeit-Nutzung als auch für Alltagswege im Stadtteil an. Befragungen bisheriger Nutzer haben gezeigt, dass Hannah vor allem für Kurzstrecken im jeweiligen Stadtteil (Einkäufe, Besorgungen, Kindertransport) genutzt wird. Nach den bisherigen Auswertungen werden die Räder zum überwiegenden Teil von Menschen genutzt, die nicht Mitglieder des ADFCs sind.

Der ADFC erbringt in erheblichem Umfang Eigenleistungen durch ehren- und aus Eigenmitteln finanzierte hauptamtliche Arbeit. Das Hannah-Projekt umfasst bis jetzt 8 Fahrräder und verursacht laufend einen Aufwand im Umfang einer Halbtagsstelle, die der ADFC durch ehren- und hauptamtliche Arbeit aus eigenen Mitteln finanziert. Dieser Aufwand besteht in der Pflege des Buchungssystems und der Website, der Kommunikation mit den Stationen, der Betreuung der Ausleihenden, der Pflege der Räder, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und bei den mobilen Hannahs im Verlegen der Räder zu den einzelnen Stationen. Velogold verkauft dem ADFC die Räder zum Verkaufspreis und unterstützt darüber hinaus das Projekt ebenfalls mit Eigenleistungen (Design, Konzeption, Bereitstellung, technische Administration der Website und des Buchungssystems). Auch die BetreiberInnen der Stationen erbringen ihre Leistungen unentgeltlich.

Der ADFC sichert zu, Hannah für zwei Jahre im Stadtteil zu betreiben. Der bisherige Betrieb hat gezeigt, dass für Wartung, Kleinreparaturen, Werbung, Büromaterial etc. Sachkosten von ca. 300 Euro im Jahr entstehen. Wegen des jetzt schon hohen Eigenanteils bitten wir um eine Unterstützung dieser Kosten in Höhe von 500 Euro für zwei Jahre.

Aufwand und Kosten für Hannah Süd stellen sich wie folgt dar

Kosten:

Betreuung und Beratung der Stationen	Eigenleistung ADFC/Velogold
Betreuung und Beratung der Ausleihenden	Eigenleistung ADFC/Velogold
Design, Konzeption, Bereitstellung und Pflege der Website	Eigenleistung ADFC/Velogold
Konzeption und Pflege des Buchungssystems	Eigenleistung ADFC/Velogold
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Eigenleistung ADFC/Velogold
Bearbeitung von Mängelmeldungen	Eigenleistung ADFC/Velogold
Lastenrad „Hannah“	2.500,- €
Wartung, Kleinreparaturen (2 Jahre)	250,- €
Werbematerial:	
1 festes Wandschild	100,- €
2.500 Werbekarten, beidseitig, 4c	100,- €
Summe	3.000 €

Wenn sich der Bezirksrat nach Ablauf der zwei Jahre aus dem Projekt zurückzieht, fällt das Rad an den ADFC Hannover-Stadt mit der Maßgabe, dieses weiterhin als kostenfreies Leihrad im Projekt „Hannah“ zu betreiben.

Gerne können wir das Projekt auch in einer Sitzung des Bezirksrats vorstellen.

Mit freundlichen Grüßen



ADFC Hannover Stadt

Sprecher Harald Hogrefe